

MEDIENMITTEILUNG

Rotkreuz, 22. Dezember 2020

mobilezone verkauft ihr Tochterunternehmen in Österreich

Die mobilezone Gruppe hat per heute ihr Tochterunternehmen in Österreich aus dem Bereich Reparaturdienstleistungen von Smartphones verkauft.

Im Rahmen der weiteren Fokussierung auf ihre Kernstrategie und die Geschäftsaktivitäten in der Schweiz und Deutschland hat mobilezone heute ihr Reparaturgeschäft in Österreich an einen Investor aus dem industriellen Sektor verkauft. Über den Verkaufspreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Kontakt für Medienschaffende:

Markus Bernhard

Chief Executive Officer

mobilezone holding ag

mobilezoneholding@mobilezone.ch

Über mobilezone

Die 1999 gegründete mobilezone holding ag (Ticker-Symbol SIX: MOZN) ist mit einem Umsatz von CHF 1'324 Millionen und einem Konzerngewinn von CHF 44.4 Millionen im Berichtsjahr 2019 der führende unabhängige Schweizer und Deutsche Telekomspezialist.

Die mobilezone Gruppe beschäftigt rund 1'300 Mitarbeitende an den Standorten Rotkreuz, Urnäsch, Zweidlen, Härkingen, Wien, Obertshausen, Berlin, Köln, Bochum und Münster. Das Angebot umfasst ein vollständiges Handy-Sortiment und Tarifpläne für Mobil- und Festnetztelefonie, Digital TV und Internet sämtlicher Anbieter. Eine unabhängige Beratung und Services für Privat- und Geschäftskunden, Reparaturdienstleistungen, Grosshandelsaktivitäten sowie die Belieferung des Fachhandels runden das Angebot ab. Die Dienstleistungen und Produkte werden online über diverse Webportale, in über 120 eigenen Shops in der Schweiz sowie an rund 80 Ashop-Standorten in Deutschland (Partnershops) angeboten.

www.mobilezoneholding.ch